

Zum 5. Male zu Besuch bei Freunden (2006)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Mykolajiw / Herr Bürgervorsteher von Korabelny
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der deutsch-ukrainischen Schulpartnerschaft,
in diesem Jahr besuchen wir zum 5. Mal ihre Stadt und unsere Partnerschule, die Oleg-Olzhyytsch-Schule.

Sie alle haben uns wie immer sehr herzlich empfangen und ein schönes Programm vorbereitet.
Bitte entschuldigen Sie, dass ich nicht auf Ukrainisch zu Ihnen spreche, aber ich hatte nur die Möglichkeit, meine Worte ins Russische übersetzen zu lassen.

Seit meinem ersten Besuch im Jahre 1999 haben insgesamt 113 ukrainische und deutsche Schülerinnen und Schüler an diesem Austausch teilgenommen – sowie 6 deutsche Eltern.

Ich denke, das ist für uns alle ein Grund zum Feiern.

Ihre Kinder haben in Deutschland einiges über unsere Lebensweise kennen gelernt und vieles gesehen: Quickborn, Hamburg, Bremen, Lübeck und – Berlin.

Viele Fotos wurden gemacht und beim Abschied gab es immer wieder Tränen – von beiden Seiten.

Alle deutschen Schüler und deren Eltern haben ihre Kinder immer gerne aufgenommen und tun es auch weiterhin.

Ich soll Sie von allen recht herzlich grüßen.

Auch mein Schulleiter, Herr Dr. Mischke, dankt Ihnen allen für Ihr großes Engagement.

Sie haben uns immer herzlich empfangen und uns an Ihrem Leben teilnehmen lassen.

Wir erinnern uns gerne an die Aufenthalte in Ihrem schönen Land, an die vielen Ausflüge z.B. nach Odessa, Kiew und auf die Krim, auf die Besuche in einer Datscha und die Begegnungen mit vielen freundlichen Menschen.

Wir kamen als Fremde und gingen als Freunde, etwas Schöneres gibt es nicht für mich. Auch unter den Kindern sind in den letzten Jahren tiefe Freundschaften entstanden – einige kommen schon zum dritten Mal nach Mykolajiw.

Es ist unmöglich, allen zu danken, die unsere Schulpartnerschaft unterstützen.

Stellvertretend für sie möchte ich meinen besten Freunden Tatjana und Mykola und ihren Familien für die großartige Hilfe und Zusammenarbeit recht herzlich danken.

Ohne ihre Mithilfe und die vieler, vieler Menschen hier in Mykolajiw könnten wir heute nicht auf 8 Jahre deutsch-ukrainische Partnerschaft blicken.

An Sie alle noch einmal: Danke, danke, danke.

Bitte unterstützen sie auch in Zukunft unsere deutsch-ukrainische Schulpartnerschaft, es lohnt sich.

Unsere Kinder sind unsere Zukunft.

Zeigen wir Ihnen, dass es trotz aller Probleme wichtig ist, sich kennen zu lernen und immer wieder miteinander zu reden.

Ich wünsche uns allen, dass auf diese 5 Besuche in Ihrem Land noch viele, viele folgen – und natürlich auch bei uns in Deutschland.

Vielen Dank für Ihre Geduld. Bitte entschuldigen Sie meine Sprachfehler, aber es ist meine erste lange Rede auf Russisch.

Herzlichen Dank an Sie alle und unserer Partnerschaft für die Zukunft alles Gute.